

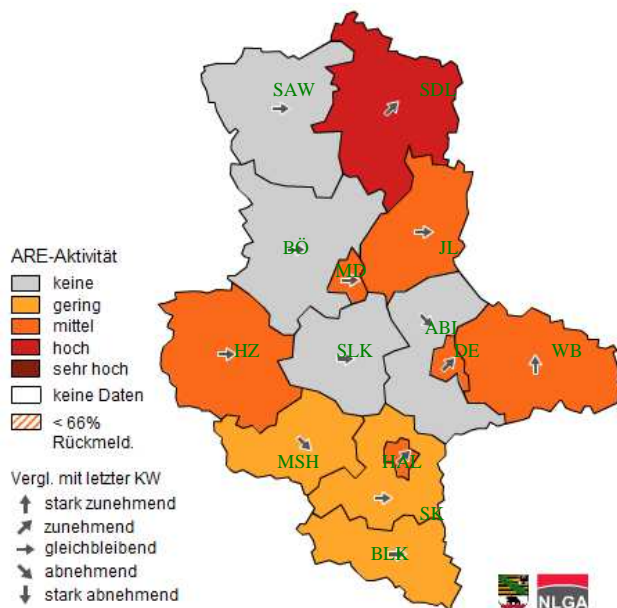
Surveillance für Influenza und andere akute respiratorische Erkrankungen (ARE)

Wochenbericht 18/2015

Der vorliegende Bericht gibt einen aktuellen Überblick über die epidemiologische Situation akuter Atemwegserkrankungen (ARE) unter Kindern in vorschulischen Kindergemeinschaftseinrichtungen und über die Influenza-Aktivität in Sachsen-Anhalt.

Häufigkeit akuter respiratorischer Erkrankungen in Kindereinrichtungen

Basiert auf Meldungen aus einer repräsentativen Zahl von Kindereinrichtungen an die Gesundheitsämter.



18. KW (27.04.2015 – 03.05.2015)

Teilnehmer der aktuellen Kalenderwoche:

Landkreise/kreisfr. Städte: 14 von 14

Kindertagesstätten: 137 von 138

Anzahl ARE-erkrankter Kinder:

799 von 11595 betreuten Kindern

ARE-Krankenstand: 7,0% (Vorwoche: 6,7%)

ARE-Aktivität:

Keine	4 (Vorwoche: 4)
Gering	3 (Vorwoche: 5)
Mittel	6 (Vorwoche: 5)
Hoch	1 (Vorwoche: 0)
Sehr hoch	0 (Vorwoche: 0)

Trend:

In einem Landkreis liegt eine hohe, in 6 Landkreisen liegt eine mittlere und in 3 Stadtkreisen eine geringe ARE- Aktivität vor. Im Landesdurchschnitt liegt eine geringe ARE- Aktivität vor.

Virologische Surveillance

Im Vergleich zur Vorwoche ist der Anteil von Influenzavirusnachweisen bei sinkender Probenzahl leicht angestiegen und lag in der Berichtswoche bei 24%. Außerdem waren RS-Viren sporadisch nachweisbar. Insgesamt ist der Anteil von ARE-Virusnachweisen bei den Sentinelproben auf 28% gesunken.

Influenza – Meldungen nach Infektionsschutzgesetz

Es wurden 28 Laborbefunde übermittelt: 5x Influenza A und 23x Influenza B. Es handelt sich um 14 Kinder im Alter von 2 bis 12 Jahren sowie um 14 Erwachsene im Alter von 21 bis 83 Jahren. Die Befunde stammen aus folgenden Stadt-/Landkreisen: 4x Halle (Saale), 4x Magdeburg, 4x Stendal, 4x Harz, 3x Börde, 3x Saalekreis, 2x Anhalt-Bitterfeld, 1x Wittenberg, 1x Dessau-Roßlau, 1x Altmarkkreis Salzwedel, 1x Jerichower Land.

Aktueller Gesamtstand (04.05.2015): 6604 Influenza-Erkrankungen, davon 5302x Influenza A, 1251x Influenza B und 51x Influenza A/B.

Durch Nachmeldungen können sich noch Änderungen ergeben.

Das Projekt wurde mit umfangreicher Unterstützung durch das Niedersächsische Landesgesundheitsamt realisiert.

Siehe auch: www.nlga.niedersachsen.de

Landesamt für Verbraucherschutz Sachsen-Anhalt, Fachbereich Hygiene, 39104 Magdeburg, Große Steinernetischstraße 4,

E-Mail: FB2@lav.ms.sachsen-anhalt.de,

ARE-Surveillance im Internet: <http://www.verbraucherschutz.sachsen-anhalt.de/hygiene/infektionsschutz/influenza/akute-atemwegserkrankungen/>

ARE-Surveillance und Meldungen nach IfSG

Tel.: 0391-2564-195

Dr. Hanna Oppermann,

Xenia Schmengler, Gudrun Frank

Virologische Surveillance

Tel.: 0391-2564-104 oder -176

Dr. Hanns-Martin Irmscher,

Dr. Carina Helmeke

www.verbraucherschutz.sachsen-anhalt.de